

Vertraue  
und erweise Treue  
in dunklen Stunden



# Rettung



# Rettung



# Auftrag



# Rettung



# Auftrag



# Gemeinschaft





# 1. Gott hat seinen Plan

2.Mose 1,1-7

**Warum** macht Gott das?

**Was** macht Gott?

1 Und dies sind die Namen der  
Söhne Israels, die nach Ägypten  
gekommen waren; sie kamen mit  
Jakob, jeder mit seinem Haus:  
2 Ruben, Simeon, Levi und Juda;  
3 Issaschar, Sebulon und Benjamin;  
4 Dan und Naphtali, Gad und Asser.

(2.Mose 1,1)

- 1 **Und** dies sind die Namen der Söhne Israels, die nach Ägypten gekommen waren; sie kamen mit Jakob, jeder mit seinem Haus:
- 2 Ruben, Simeon, Levi und Juda;
- 3 Issaschar, Sebulon und Benjamin;
- 4 Dan und Naphtali, Gad und Asser.

(2.Mose 1,1)

1 Und dies sind die Namen der Söhne **Israels**, die nach Ägypten gekommen waren; sie kamen mit **Jakob**, jeder mit seinem Haus:

2 Ruben, Simeon, Levi und Juda;

3 Issaschar, Sebulon und Benjamin;

4 Dan und Naphtali, Gad und Asser.

(2.Mose 1,1)

10 Und Gott sprach zu ihm: Dein Name ist Jakob, aber du sollst nicht mehr **Jakob** heißen, sondern **Israel** soll dein Name sein! Und so gab er ihm den Namen Israel.

11 Und Gott sprach zu ihm: Ich bin Gott, der Allmächtige, sei fruchtbar und mehre dich! Ein **Volk** und eine Menge von Völkern soll von dir kommen, und **Könige** sollen aus deinen Lenden hervorgehen;

12 das **Land** aber, das ich Abraham und Isaak gegeben habe, das will ich dir und deinem Samen nach dir geben!

(1.Mose 35,10-12)

1 Der HERR aber hatte zu Abram gesprochen: Geh hinaus aus deinem Land und aus deiner Verwandtschaft und aus dem Haus deines Vaters in das Land, das ich dir zeigen werde!

2 Und ich will dich zu einem **großen Volk** machen und dich segnen und deinen **Namen** groß machen, und du sollst ein **Segen** sein.

3 Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dir fluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf der Erde!

(1.Mose 12,1-3)

5 Und die ganze  
Nachkommenschaft Jakobs betrug  
damals **70 Seelen**. Joseph aber war  
schon [vorher] in Ägypten.

6 Und Joseph starb und alle seine  
Brüder und jene ganze Generation.

7 Aber die Kinder Israels waren  
**fruchtbar, regten** und **mehrten**  
sich und wurden so **zahlreich**, dass  
das Land von ihnen **voll** wurde.

(2.Mose 1,5-7)

**Was** macht Gott?

# Gottes Plan:

**Israel** zu einer **Nation** machen,  
durch die er alle Völker **segnen** will

# Gottes Plan heute:

Die **Gemeinde** soll **Jünger machen**,  
bis Jesus wiederkommt

# Anwendung

- Lies die Bibel und lerne Gottes Plan kennen
- Gott hat keine Eile mit seinem Plan.
- Sei dir sicher: Gott ist zuverlässig
- Was ist der Plan Gottes mit dir?
  - Warum arbeitest du?
  - Warum hast du eine Familie?
  - Warum bist du in der Gemeinde?

# 2. Vertraue in Schwierigkeiten

2.Mose 1,8-14



# 1. Der Angriff

8 Da kam ein neuer **König** auf über Ägypten,  
der nichts von Joseph wusste.

9 Der sprach zu seinem Volk: Siehe, das Volk der  
Kinder Israels ist zahlreicher und stärker als wir.

10 Wohlan, lasst uns kluge Maßnahmen gegen  
sie ergreifen, dass sie nicht zu viele werden; sie  
könnten sonst, wenn sich ein Krieg erhebt,  
womöglich zu unseren Feinden übergehen und  
gegen uns kämpfen und aus dem Land ziehen!

11 Darum setzte man Sklaventreiber über sie,  
um sie durch Lasten zu bedrücken; und sie  
bauten dem Pharao die Vorratsstädte Pitom  
und Ramses.

(2.Mose 1,8-11)

3 Und sie sprachen zueinander: **Wohlan, lasst uns** Ziegel streichen und sie feuerfest brennen! Und sie verwendeten Ziegel statt Steine und Asphalt statt Mörtel.

4 Und sie sprachen: **Wohlan, lasst uns** eine Stadt bauen und einen Turm, dessen Spitze bis an den Himmel reicht, (1.Mose 11,3-4)

10 **Wohlan, lasst uns** kluge Maßnahmen gegen sie ergreifen, dass sie nicht zu viele werden; sie könnten sonst, wenn sich ein Krieg erhebt, womöglich zu unseren Feinden übergehen und gegen uns kämpfen und aus dem Land ziehen!

14 und sie machten ihnen das Leben bitter mit harter Zwangsarbeit an Lehm und Ziegeln [...]

(2.Mose 1,10.14)

3 Und sie sprachen zueinander: **Wohlan**, **lasst uns** Ziegel streichen und sie feuerfest brennen! Und sie verwendeten **Ziegel** statt Steine und Asphalt statt **Mörtel**.

4 Und sie sprachen: **Wohlan**, **lasst uns** eine Stadt bauen und einen Turm, dessen Spitze bis an den Himmel reicht, (1.Mose 11,3-4)

10 **Wohlan**, **lasst uns** kluge Maßnahmen gegen sie ergreifen, dass sie nicht zu viele werden; sie könnten sonst, wenn sich ein Krieg erhebt, womöglich zu unseren Feinden übergehen und gegen uns kämpfen und aus dem Land ziehen!

14 und sie machten ihnen das Leben bitter mit harter Zwangsarbeit an **Lehm** und **Ziegeln** [...]

(2.Mose 1,10.14)



2. Gott bleibt seinem Plan treu

**Je mehr** sie aber [das Volk] bedrückten, **desto** zahlreicher wurde es, und desto mehr breitete es sich aus, so dass ihnen vor den Kindern Israels graute.

(2.Mose 1,12)

Je mehr sie aber [das Volk]  
bedrückten, desto **zahlreicher**  
wurde es, und desto mehr **breitete**  
**es sich** aus, so dass ihnen vor den  
Kindern Israels graute.

(2.Mose 1,12)

3. Aber der Angriff hört nicht auf!

13 Darum zwangen die Ägypter die Kinder Israels mit **Gewalt** zum **Dienst**,

14 und sie machten ihnen das Leben **bitter** mit **harter Zwangsarbeit** an Lehm und Ziegeln und mit allerlei **Feldarbeit**, lauter **Arbeiten**, zu denen man sie mit **Gewalt** zwang.

(2.Mose 1,13-14)

# Anwendung

- Weisheit ohne Gott ist grausam. Sei nicht klug, ohne Gott zu kennen.
- Unterdrücke niemanden.
- Vertraue Gott in dunklen Stunden.
- Vergiss nie: Gott ist mächtiger.

# 3. Sei treu in Schwierigkeiten

2.Mose 1,15-22

# 1. Der Angriff

15 Und der König von Ägypten  
redete mit den hebräischen  
Hebammen, von denen die eine  
Schiphra, die andere Pua hieß,  
16 und er sprach: Wenn ihr die  
Hebräerinnen entbindet, so seht  
auf der Stelle nach; wenn es ein  
Sohn ist, so tötet ihn, ist es aber  
eine Tochter, so lasst sie leben!

(2.Mose 1,15-16)

15 Und der **König von Ägypten redete** mit den hebräischen Hebammen, von denen die eine Schiphra, die andere Pua hieß,  
16 und er **sprach**: Wenn ihr die Hebräerinnen entbindet, so seht auf der Stelle nach; wenn es ein Sohn ist, so tötet ihn, ist es aber eine Tochter, so lasst sie leben!

(2.Mose 1,15-16)

15 Und der König von Ägypten redete mit den hebräischen Hebammen, von denen die eine **Schiphra**, die andere **Pua** hieß, 16 und er sprach: Wenn ihr die Hebräerinnen entbindet, so seht auf der Stelle nach; wenn es ein Sohn ist, so tötet ihn, ist es aber eine Tochter, so lasst sie leben!

(2.Mose 1,15-16)

15 Und der König von Ägypten  
redete mit den hebräischen  
Hebammen, von denen die eine  
Schiphra, die andere Pua hieß,  
16 und er sprach: Wenn ihr die  
Hebräerinnen entbindet, so seht  
auf der Stelle nach; wenn es ein  
**Sohn** ist, so tötet ihn, ist es aber  
eine **Tochter**, so lasst sie leben!

(2.Mose 1,15-16)

## 2. Erweise du deine Treue

17 Aber die Hebammen fürchteten Gott und taten nicht, was ihnen der König von Ägypten befohlen hatte, sondern sie ließen die Knaben leben.

18 Da ließ der König von Ägypten die Hebammen rufen und fragte sie: Warum tut ihr das, dass ihr die Knaben leben lasst?

19 Da antworteten die Hebammen dem Pharao: Nun, die hebräischen Frauen sind nicht wie die ägyptischen; sie sind lebhafter; ehe die Hebamme zu ihnen kommt, haben sie geboren!

20 Und Gott segnete die Hebammen; das Volk aber vermehrte sich und nahm gewaltig zu.

21 Und es geschah, weil die Hebammen Gott fürchteten, baute er ihnen Häuser.

(2.Mose 1,17-21)

17 Aber die Hebammen **fürchteten Gott** und taten nicht, was ihnen der König von Ägypten befohlen hatte, sondern sie ließen die Knaben leben.

18 Da ließ der König von Ägypten die Hebammen rufen und fragte sie: Warum tut ihr das, dass ihr die Knaben leben lasst?

19 Da antworteten die Hebammen dem Pharao: Nun, die hebräischen Frauen sind nicht wie die ägyptischen; sie sind lebhafter; ehe die Hebamme zu ihnen kommt, haben sie geboren!

20 Und Gott segnete die Hebammen; das Volk aber vermehrte sich und nahm gewaltig zu.

21 Und es geschah, weil die Hebammen **Gott fürchteten**, baute er ihnen Häuser.

(2.Mose 1,17-21)

17 Aber die Hebammen fürchteten Gott und taten nicht, was ihnen der König von Ägypten befohlen hatte, sondern sie ließen die Knaben leben.

18 Da ließ der König von Ägypten die Hebammen rufen und fragte sie: Warum tut ihr das, dass ihr die Knaben leben lasst?

19 Da antworteten die Hebammen dem Pharao: Nun, die hebräischen Frauen sind nicht wie die ägyptischen; sie sind lebhafter; ehe die Hebamme zu ihnen kommt, haben sie geboren!

20 Und Gott segnete die Hebammen; **das Volk aber vermehrte sich und nahm gewaltig zu.**

21 Und es geschah, weil die Hebammen Gott fürchteten, baute er ihnen Häuser.

(2.Mose 1,17-21)

17 Aber die Hebammen fürchteten Gott und taten nicht, was ihnen der König von Ägypten befohlen hatte, sondern sie ließen die Knaben leben.

18 Da ließ der König von Ägypten die Hebammen rufen und fragte sie: Warum tut ihr das, dass ihr die Knaben leben lasst?

19 Da antworteten die Hebammen dem Pharao: Nun, die hebräischen Frauen sind nicht wie die ägyptischen; sie sind lebhafter; ehe die Hebamme zu ihnen kommt, haben sie geboren!

20 Und Gott **segnete** die Hebammen; das Volk aber vermehrte sich und nahm gewaltig zu.

21 Und es geschah, weil die Hebammen Gott fürchteten, **baute er ihnen Häuser.**

(2.Mose 1,17-21)

Haben die **Hebammen gelogen?**

# Ein paar Prinzipien

1. Jede Aussage in der Bibel ist bewusst platziert
2. Die Personen in der Bibel sündigen
3. Nicht alles dient als Vorbild

# Falsche Lippen

sind dem HERRN ein **Gräuel**,  
wer aber die Wahrheit übt,  
gefällt ihm wohl.

(Spr 12,22)

17 Aber die Hebammen fürchteten Gott und **taten nicht**, was ihnen der König von Ägypten befohlen hatte, sondern sie ließen die Knaben leben.

18 **Da** ließ der König von Ägypten die Hebammen rufen und fragte sie: **Warum** tut ihr das, dass ihr die Knaben leben lasst?

19 Da antworteten die Hebammen dem Pharao: Nun, die hebräischen Frauen sind nicht wie die ägyptischen; sie sind lebhafter; ehe die Hebamme zu ihnen kommt, haben sie geboren!

(2.Mose 1,17-19)

Nun, die hebräischen Frauen sind **nicht wie die ägyptischen**; sie sind **lebhafter**; ehe die Hebamme zu ihnen kommt, haben sie geboren!

(2.Mose 1,19)

Aber die Kinder Israels waren **fruchtbar, regten** und **mehrten** sich und wurden so **zahlreich**, dass das Land von ihnen voll wurde.

(2.Mose 1,7)

Je mehr sie aber [das Volk] bedrückten, desto **zahlreicher** wurde es, und desto mehr **breitete** es sich aus, so dass ihnen vor den Kindern Israels graute.

(2.Mose 1,12)

Mose aber sprach zum Volk:  
Fürchtet euch nicht, denn Gott ist  
gekommen, um euch zu prüfen,  
und damit die **Furcht** vor ihm euch  
vor Augen sei, **damit ihr nicht  
sündigt!**

(2.Mose 20,20)

3. Aber Angriff hört nicht auf!

Da gebot der Pharao **seinem ganzen** Volk und sprach: Werft alle Söhne, die [ihnen] geboren werden, in den Nil; aber alle Töchter lasst leben!

(2.Mose 1,22)

# Anwendung

- Sei nicht der Welt gehorsam, wenn sie von dir Böses erwartet.
- Zeige deine Treue Gott gegenüber, auch wenn alles auf dem Spiel steht.
- Stehe für Liebe und Gerechtigkeit ein.
- Stehe für den Auftrag der Gemeinde ein.





Christus ist  
der Retter